

CHANGXIAO WANG

Changxiao Wang

Changxiao Wang (* 1992 in Hebei, China) In meiner Malerei verarbeite ich Eindrücke aus meinem Alltag und verfolge dabei einen modernen Kolorismus, der die Beziehung zwischen Formen und Farbverläufen erforscht. Viele meiner Gemälde basieren auf Referenzbildern, oft auf Ausschnitten von städtischen Ansichten, die ich im kreativen Prozess in einzelne geometrische Formen abstrahiere.

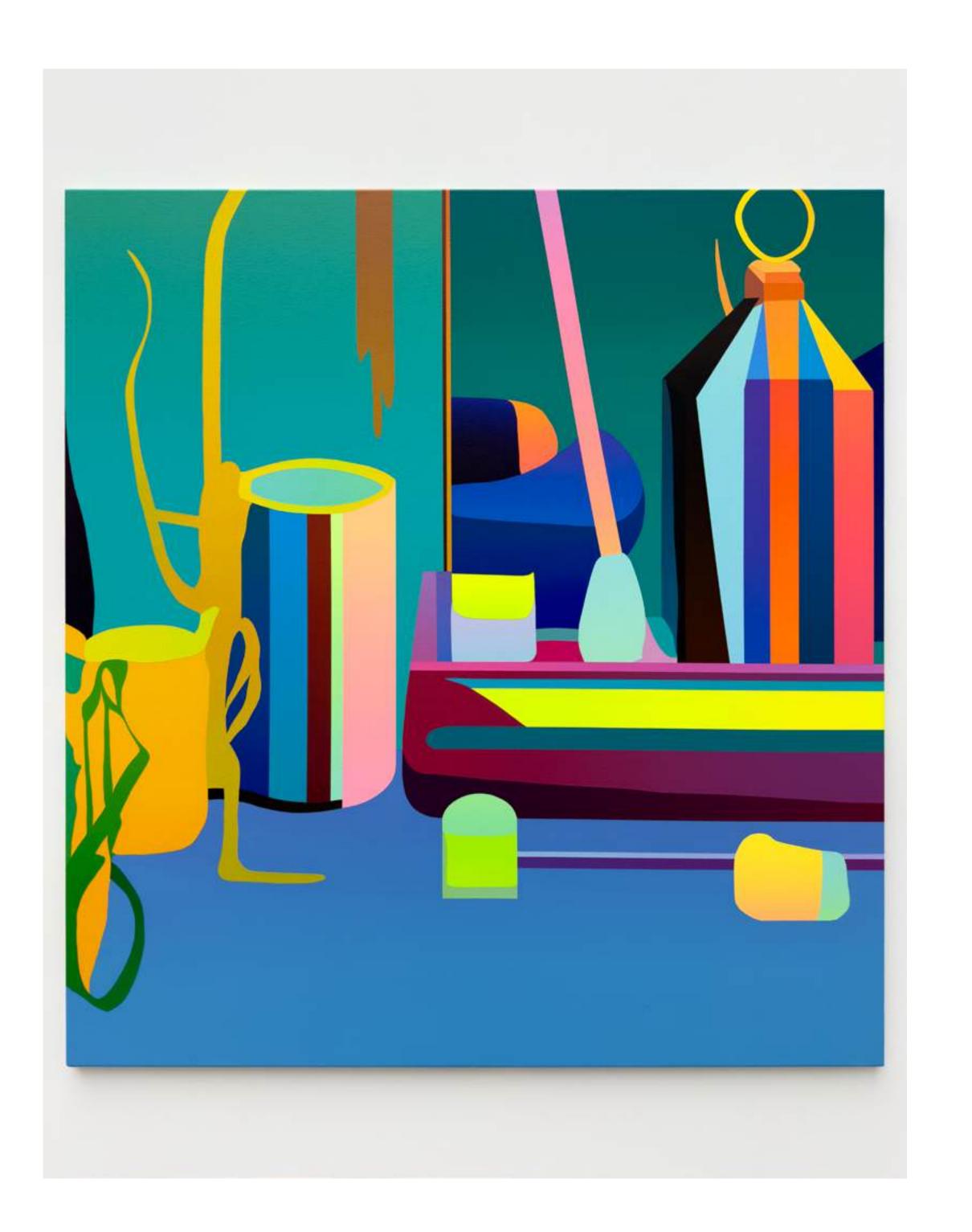
In der Praxis sieht mein Vorgehen so aus, dass ich die Konturen einzelner Bildelemente sorgfältig abklebe und diese Bereiche mit opaken Farbverläufen bemale. Schritt für Schritt wiederhole ich diesen Prozess Schicht für Schicht, um das Bild zu vollenden, wobei ich stets die gewünschte Farbwirkung feinfühlig abwäge. Die daraus entstehenden Kompositionen zeigen, dass ich keine Scheu habe, durch scharf gegeneinander abgegrenzte Farbflächen und intensive Farbkontraste eine visuelle Intensität zu erzeugen, die man als einen regelrechten "retinalen Rausch" bezeichnen könnte. Es ist offensichtlich, dass die Farbe in meiner Arbeit eine zentrale Rolle spielt.

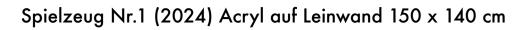


Cityshop Nr.2 (2024) Acryl auf Leinwand 100 x 80 cm



Cityshop Nr.1 (2024) Acryl auf Leinwand 100 x 80 cm

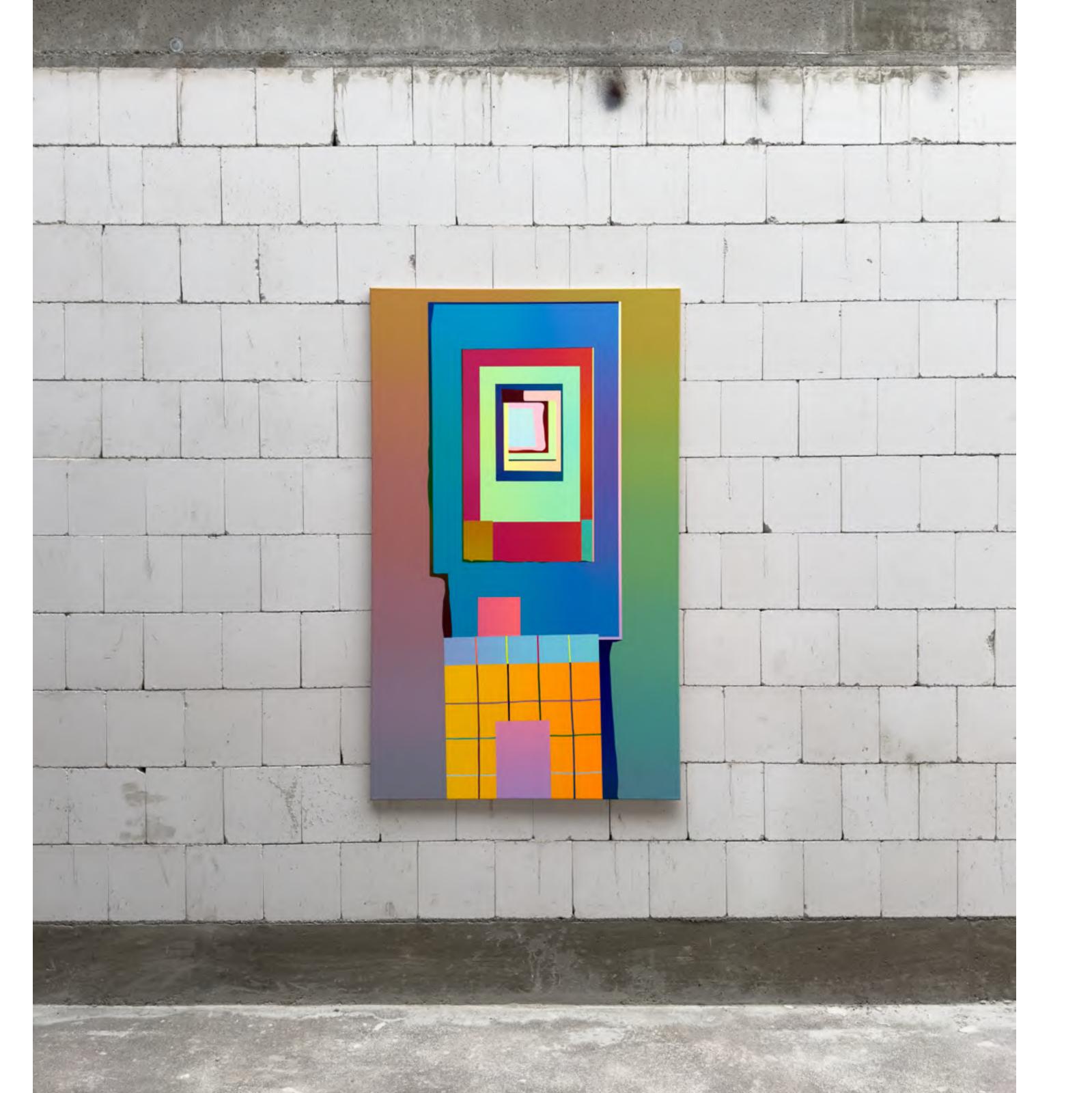






Vor dem Fenster (2024) Acryl auf Leinwand 95 x 180 cm





Mise en Abyme (2023) Acryl auf Leinwand 165 x 100 cm



Das Theater (2023) Acryl auf Leinwand 180 x 200 cm

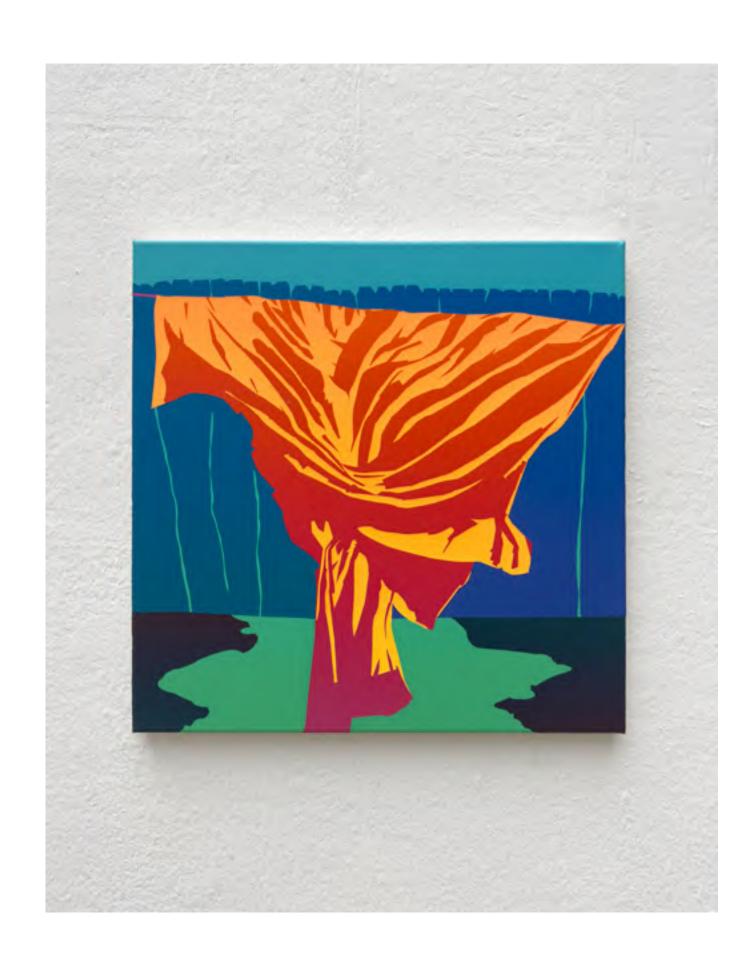




Die Schriftzeichen (2024) Acryl auf Leinwand 5 Teile, jeweils 155×100 cm



Gewittersturm (2023) Acryl auf Leinwand 150 x 200 cm



Die rote Jacke (2022) Acryl auf Leinwand 50 x 50 cm



Privater Innenhof (2022) Acryl auf Leinwand 100 x 110 cm





Innere Träumerei (2022) Acryl auf Leinwand $70 \times 90 \text{ cm}$



Neon Party (2022) Acryl auf Leinwand 120 x 155 cm



Fragmente Stadt (2021) Acryl auf Leinwand 120 x 155 cm



Changxiao Wang

* 1992 geboren in Hebei China Lebt und arbeitet in Karlsruhe

2019 – 2024: Studium der freien Kunst an der staatliche Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe bei Prof. Franz Ackermann

2017 – 2019: Studium des Fachbereichs Bildende Kunst an der Hochschule Macrome dia Freiburg, bei Prof. Ben Hübsch, Prof. Andrea Mihaljevic und Prof. Nikolaus Bischoff

STIPENDIEN UND PREISE

2022: Begabtenstipendium der Akademie der Blidenden Künste Karlsruhe, DE

EINZELAUSSTELLUNGEN

2024: DIPLOMAUSSTELLUNG, Kunstakademie Karlsruhe, DE

GRUPPENAUSTELLUNGEN (Auswahl)

2024: SÜDWESTDEUTSCHER Kunstpreis 2024, Nominierung, Esslingen, DE Donaueschinger Regionale 2024, Donaueschingen, DE "Piano Terra" (Kunst-und Kulturnacht), Alter Schlachthof Karlsruhe, DE Small works that traveld a long distance, Athens School of Fine Arts, ATH

2023: Jahresausstellung der Kunstakademie Karlsruhe, DE

"(0/0/0)", Kunsthaus L6, Freiburg, DE

2022: Jahresausstellung der Kunstakademie Karlsruhe, DE

"Albert-Haueisen-Preis", Nominierung, Zehnthaus, Jockgrim, DE

"ZART-Kunstschau", Kulturzentrum P8, Karlsruhe, DE

"PLATTENTEKTONIK DER FARBEN", Galerie OH, Karlsruhe, DE

2021: Jahresausstellung der Kunstakademie Karlsruhe, DE 2020: "A Thin Line", Satellite Gallery SAKURA, Nagoya, JP

